

Ein Jahr mit vielen Höhepunkten

Der Musikverein Neuweier zieht eine positive Bilanz seiner Arbeit / Mitglieder geehrt

Baden-Baden-Neuweier (red). Michael Oser, seit einem Jahr der Vorsitzende des Musikvereins Neuweier, begrüßte im Schützenhaus des Schützenvereins Heiligenstein, die Gäste. Wie schon in den letzten Jahren war der Jahresrückblick der Schriftführerin Lisa Hochstuhlen Höhepunkt des Abends. Durch die liebevoll gestaltete Präsentation konnten Gäste und Aktive die Auftritte noch einmal Revue passieren lassen. Die Musikerinnen und Musiker aus Neuweier hatten einiges zu tun – angefangen mit dem herausragenden Abend der Blasmusik, über verschiedene Auftritte in Balg, Kappelrodeck, Minfeld in der Pfalz bis zum Weihnachtskonzert im idyllischen Schlosshof.

Jugendarbeit hat großen Stellenwert

Dazu kamen einige Geburtstagsständchen, kleine interne Feste, ein Helferfest und runde Geburtstage von aktiven Musikern. Auch der Hock an der Trott war ein voller Erfolg.

Danach folgte der Bericht der Jugendleiterin Sabine Jung. Jeder, der ein Instrument spielt weiß, dass man viel alleine üben muss. Umso wichtiger ist, dass die jungen Musikerinnen und Musiker in der Jugendkapelle zusammenspielen und erleben können, wie aus vielen einzelnen Instrumenten ein Orchester wird. Der Höhepunkte ihres Musikerjahres war für fünf junge Musikerinnen sicherlich das Bestehen des Jungmusikerleistungsabzeichens in Bronze Elena Hartmann (Klarinette), Luisa Höll (Klarinette), Lara Obrecht Querflöte), Silber: Teresa Jung (Querflöte) Denise Mörmann (Klarinette).

Unterstützt wird Sabine Jung durch das Team Jugendarbeit, den Leiter der Jugendkapelle Tobias Eckerle und den verschiedenen Ausbildern. Auch vereinsübergreifend wird gut zusammengearbeitet, wie bei der Vorbereitung auf



DANK FÜR TREUE UND ENGAGEMENT: Moritz Jung, Michael Oser, Sylke Mörmann und Markus Meier (von links) wurden beim Musikverein Neuweier ausgezeichnet.
Foto: pr

des JMLA, gemeinsam mit Beate Ziegler (Musikverein Lichtenthal).

Danach kam der Bericht der Gugge „ma mol“ Mussi, die auf eine abwechslungsreiche Kampagne zurückblicken konnten.

Außer der Reihe stand auch der Punkt Wahlen auf der Tagesordnung. Sabine Jung stellte ihr Amt zur Verfügung, das sie mit Unterbrechungen 15 Jahre ausgeübt hat.

Die Gründe für die Unterbrechung heißen Moritz, Peter und Teresa und alle drei Spielen bereits in der Kapelle mit. Michael Oser würdigte das große Engagement von Sabine Jung. Das Amt der Jugendleiterin gehöre zu den wichtigsten in einem Verein. Als Nachfolgerin

wurde einstimmig Sylke Mörmann gewählt.

Der Bericht des Kassierers Wolfgang Lorenz zeigte, dass die Jugendausbildung nicht nur zeitintensiv ist, sondern auch ihren Preis hat. So wurde das Jahr mit einem Minusbetrag abgeschlossen, der auf einige größere Anschaffungen zurückzuführen ist.

Auch in diesem Jahr wurden wieder vier Musiker geehrt. Elena Meier, Katrin Seiter und Moritz Jung sind bereits seit zehn Jahren im Verein aktiv. Noch länger ist Markus Meier dabei. Die offizielle Ehrung für 40 Jahre wird im Rahmen des Konzertes durchgeführt.

Sandra Jung, ihres Zeichens Musikerin, übernahm die Ehrung der bes-

ten Probesucher. Über ein graviertes Weinglas konnten sich freuen, Teresa Jung, Jan Ernst, Philipp Liedtke, Pauline Trunz, Denise Vogel. Danach gab es noch einen kurzen Ausblick auf die nächsten musikalischen Verpflichtungen und Termine. Die Höhepunkte dieses Jahr werden laut Sandra Jung sicherlich das Konzert am 5. Mai, das Weihnachtskonzert am 18. Dezember und der Ausflug im August ins Allgäu. Dort wird die Kapelle die Besucher des Walkatsfest in Waltenhofen unterhalten.

Da haben die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Neuweier viel vor. Dies geht nur mit einem engagierten Dirigenten, wie Alexander Wurz.